

Tabellenübersicht und -beschreibung 2019

Tabellenübersicht und -beschreibung

Tabelle 101 Grundtabelle

Die Tabelle 101 gibt eine Übersicht über

- a) die innerhalb eines Zeitraumes in einem Bereich erfassten Straftaten und die darin enthaltenen Versuchshandlungen,
- b) die Verwendung von Schusswaffen
- c) die Aufklärungsquoten
- d) die ermittelten Tatverdächtigen.

Die Vertikale der Tabelle ist nach Straftaten unterteilt.

In Spalte 11 wird jeder Tatverdächtige zu jeder von ihm begangenen Deliktsart - unabhängig von der Anzahl - einmal gezählt. Die Anzahl der aufgeklärten Fälle muss demnach nicht mit der der Tatverdächtigen übereinstimmen. In der Straftatenuntergliederung wird der Tatverdächtige, selbst wenn er in einer Untergruppierung mehrfach gezählt wurde, in der nächsthöheren Gruppe nur einmal gezählt. Die Summe der Tatverdächtigen aus den Untergruppen muss folglich mit der Anzahl der Tatverdächtigen der nächsthöheren Gruppe nicht übereinstimmen.

In der „INSGESAMT“-Zeile der Tabelle wird jeder Tatverdächtige - unabhängig von der Zählung in der Straftatenuntergliederung - nur einmal gezählt. Diese Zeile enthält damit die Gesamtzahl der ermittelten Tatverdächtigen.

Soweit für Schlüsselzahlen keine Werte auszudrucken sind, erfolgt Zeilenunterdrückung.

Tabelle 102

Aufgliederung der Tatverdächtigen nach Alter und Geschlecht

Die Tabelle 102 gibt eine Übersicht über die Altersstruktur der ermittelten Tatverdächtigen, bezogen auf die einzelnen Straftaten, wobei zusätzlich nach männlichen und weiblichen Tatverdächtigen insgesamt unterschieden wird.

In der ersten Zeile der Tabelle „Straftaten insgesamt“ werden die Tatverdächtigen wie folgt gezählt:

- a) In der Spalte „Tatverdächtige insgesamt“
 - Gesamtzahl der männlichen Tatverdächtigen und deren v. H.-Anteil an der Gesamtzahl der Tatverdächtigen
 - Gesamtzahl der weiblichen Tatverdächtigen und deren v. H.-Anteil an der Gesamtzahl der Tatverdächtigen
 - Gesamtzahl der Tatverdächtigen = 100 %.
- b) In den übrigen Spalten der Tabelle (Einteilung nach Altersgruppen) die Anzahl der der betreffenden Altersgruppen angehörenden
 - männlichen und weiblichen Tatverdächtigen und deren v. H.-Anteil an ihrer jeweiligen Gesamtzahl
 - männlichen und weiblichen Tatverdächtigen insgesamt und deren v. H.-Anteil an ihrer jeweiligen Gesamtzahl aller Tatverdächtigen.

Die Zählung der Tatverdächtigen innerhalb der Straftatengruppen erfolgt wie in Tabelle 101.

Soweit für Schlüsselzahlen keine Werte auszudrucken sind, erfolgt Zeilenunterdrückung.

Tabelle 102d

Aufgliederung der deutschen Tatverdächtigen nach Alter und Geschlecht

Die Tabelle 102d entspricht für die Teilmenge der deutschen Tatverdächtigen in Aufbau und Zählweise der Tabelle 102.

Tabelle 102nd

Aufgliederung der nichtdeutschen Tatverdächtigen nach Alter und Geschlecht

Die Tabelle 102nd entspricht für die Teilmenge der nichtdeutschen Tatverdächtigen in Aufbau und Zählweise der Tabelle 102.

Tabelle 103

Angaben zum Tatverdächtigen

Die Tabelle 103 enthält Angaben zum Tatverdächtigen sowie über die räumliche Beziehung seines Wohnsitzes zum Tatort.

In der Spalte 4 „Tatverdächtige insgesamt“ ist die Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen - aufgeschlüsselt nach Geschlecht sowie Tatverdächtigen insgesamt - zu den Straftaten insgesamt und zu jeder einzelnen Deliktsart aufgeführt.

Die Zählung der Tatverdächtigen innerhalb der Straftatengruppen erfolgt wie in Tabelle 101.

Soweit für Schlüsselzahlen keine Werte auszudrucken sind, erfolgt Zeilenunterdrückung.

Tabelle 104

Nichtdeutsche Tatverdächtige

Die Tabelle 104 gibt eine Übersicht über den Anteil der männlichen und weiblichen Tatverdächtigen an der Gesamtzahl der ermittelten Tatverdächtigen (ohne Rücksicht auf die Staatsangehörigkeit) sowohl zu den Straftaten insgesamt als auch zu jeder einzelnen Deliktsart. Ferner wird unterschieden nach nichtdeutschen Tatverdächtigen, die sich unerlaubt oder erlaubt in der Bundesrepublik Deutschland aufhalten, und nach dem Anlass des erlaubten Aufenthaltes.

Die Zählung der Tatverdächtigen innerhalb der Straftatengruppen erfolgt wie in Tabelle 101.

Soweit für Schlüsselzahlen keine Werte auszudrucken sind, erfolgt Zeilenunterdrückung.

Tabelle 105

Anzahl der Mehrfachtatverdächtigen

Die Tabelle 105 gibt an, wie viele Straftaten die Tatverdächtigen -insgesamt- und die 8 bis unter 21-Jährigen in einem Berichtszeitraum begangen haben. Aufgelistet werden die Tatverdächtigen, die eine Straftat und 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 - 19, 20 - 29, 30 - 39, 40 - 49, ab 50 und mehr Straftaten begingen. Darüber hinaus die Tatverdächtigen, die 5 und mehr Straftaten begangen haben.

Tabelle 106

Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht

In der Tabelle 106 werden Angaben über die Opfer bei den im Straftatenkatalog mit einem „O“ gekennzeichneten Straftaten bzw. -gruppen für vollendete und versuchte Taten und insgesamt ausgedruckt.

Soweit für Schlüsselzahlen keine Werte auszudrucken sind, erfolgt Zeilenunterdrückung.

Tabelle 106d

Aufgliederung der deutschen Opfer nach Alter und Geschlecht

Die Tabelle 106d entspricht für die Teilmenge der deutschen Opfer in Aufbau und Zählweise der Tabelle 106.

Tabelle 106nd

Aufgliederung der nichtdeutschen Opfer nach Alter und Geschlecht

Die Tabelle 106nd entspricht für die Teilmenge der nichtdeutschen Opfer in Aufbau und Zählweise der Tabelle 106.

Tabelle 107

Aufgliederung der Straftaten nach der Schadenshöhe

In der Tabelle 107 werden die im Straftatenkatalog mit einem „S“ gekennzeichneten Straftaten folgendermaßen ausgewiesen:

- Anzahl der Fälle insgesamt (Spalte 3) sowie der vollendeten (Spalte 4) und der versuchten Fälle (Spalte 5)
- Aufgliederung der vollendeten Fälle nach der Schadenshöhe (Spalten 6 bis 14)
- Schadenssumme der vollendeten Fälle (Spalte 15).

Falls kein Schaden bestimmbar ist, gilt ein symbolischer Schaden von 1,00 Euro.

Soweit für Schlüsselzahlen keine Werte auszudrucken sind, erfolgt Zeilenunterdrückung.

Tabelle 109

Aufgliederung der nichtdeutschen Tatverdächtigen nach Nationalitäten

In der Tabelle 109 werden alle Nationen aufgeführt, deren Angehörige im Berichtszeitraum kriminell in Erscheinung getreten sind.

Die Zählung der nichtdeutschen Tatverdächtigen erfolgt wie in Tabelle 101.

Soweit für Schlüsselzahlen oder Nationalitäten keine Werte auszudrucken sind, erfolgt Zeilen bzw. Spaltenunterdrückung.

Tabelle 109A

Aufgliederung der nichtdeutschen EU-Tatverdächtigen nach Nationalitäten

In der Tabelle 109A werden alle EU-Nationen aufgeführt, deren Angehörige im Berichtszeitraum kriminell in Erscheinung getreten sind.

Die Zählung der nichtdeutschen Tatverdächtigen erfolgt wie in Tabelle 101.

Soweit für Schlüsselzahlen keine Werte auszudrucken sind, erfolgt Zeilenunterdrückung.

Tabelle 110

Gesamtkriminalität „Häufigkeitszahl“

Die Tabelle 110 ist für die Gesamtkriminalität ausgedruckt. Für den Stand der Einwohnerzahl wird der 31.12. des Vorjahres zugrunde gelegt (Quelle: Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW). In der linken Vertikalen werden die Bereiche Land Nordrhein-Westfalen, Regierungsbezirke, Kriminalhauptstellen und Kreispolizeibehörden aufgeführt.

Tabelle 111

Vergleichende Übersicht über die in den angegebenen Zeiträumen gemeldeten Straftaten und Aufklärungsquoten (aufgegliedert nach Straftaten)

Die Tabelle 111 zeigt bekannt gewordene, aufgeklärte Straftaten und die Aufklärungsquote in zwei vergleichbaren Zeiträumen auf. Ferner enthält die Tabelle Zahlen über absolute und prozentuale Zu- bzw. Abnahme der Fälle. Bei nicht vergleichbaren Zahlen erfolgt Zahlen- und soweit für Schlüsselzahlen keine Werte auszudrucken sind, Zeilenunterdrückung.

Tabelle 112

Vergleichende Übersicht über die in den angegebenen Zeiträumen gemeldeten Straftaten und Aufklärungsquoten (aufgegliedert nach Bereichen)

Die Tabelle 112 enthält in der Kopfleiste dieselben Angaben wie die Tabelle 111. In der linken Vertikalen sind jedoch nicht die Straftaten, sondern die Bereiche Land Nordrhein-Westfalen, Regierungsbezirke, Kriminalhauptstellen und Kreispolizeibehörden ausgedruckt werden.

Die weiteren Erläuterungen zu Tabelle 111 gelten hier sinngemäß.

Tabelle 131 S

Straßenkriminalität

In der Tabelle 131 S wird die Straßenkriminalität mit den dazugehörigen Delikten aufgeführt. Der Aufbau entspricht dem der Tabelle 101 (Grundtabelle). Die weiteren Erläuterungen zu Tabelle 101 gelten hier sinngemäß.

Tabelle 131 G

Gewaltkriminalität

In der Tabelle 131 G wird die Gewaltkriminalität mit den dazugehörigen Delikten aufgeführt. Der Aufbau entspricht der Tabelle 101 (Grundtabelle). Die weiteren Erläuterungen zu Tabelle 101 gelten hier sinngemäß.

Tabelle 160

Tatverdächtige unter Alkoholeinfluss zur Zeit der Tat - aufgegliedert nach Alter und Geschlecht

Die Tabelle 160 entspricht für die Teilmenge der Tatverdächtigen unter Alkoholeinfluss zur Zeit der Tat in Aufbau und Zählweise der Tabelle 102.

Tabelle 160d

Deutsche Tatverdächtige unter Alkoholeinfluss zur Zeit der Tat - aufgegliedert nach Alter und Geschlecht

Die Tabelle 160d entspricht für die Teilmenge der deutschen Tatverdächtigen unter Alkoholeinfluss zur Zeit der Tat in Aufbau und Zählweise der Tabelle 102d.

Tabelle 160nd

Nichtdeutsche Tatverdächtige unter Alkoholeinfluss zur Zeit der Tat - aufgegliedert nach Alter und Geschlecht

Die Tabelle 160nd entspricht für die Teilmenge der nichtdeutschen Tatverdächtigen unter Alkoholeinfluss zur Zeit der Tat in Aufbau und Zählweise der Tabelle 102nd.

Tabelle 171

Tatort-Wohnsitzort-Beziehung - nach deutschen Tatverdächtigen

Die Tabelle 171 gibt die Tatort-Wohnsitz-Beziehung der deutschen Tatverdächtigen an. Dabei wird unterschieden nach Wohnsitz in der Tatortgemeinde, im Landkreis der Tatortgemeinde, im eigenen Bundesland, im übrigen Bundesgebiet, außerhalb des Bundesgebiets und ohne festen Wohnsitz. Dabei wird unterschieden nach Geschlechtern und begangener Straftat.

Tabelle 172

Tatort-Wohnsitz-Beziehung - nach nichtdeutschen Tatverdächtigen

Die Tabelle 172 gibt die Werte der Tabelle 171 für die nichtdeutschen Tatverdächtigen an.

Tabelle 180

Angaben zum aufgeklärten Fall

Die Tabelle 180 enthält Angaben zum aufgeklärten Fall. In Spalte 3 ist die Anzahl der aufgeklärten Fälle zu den Straftaten insgesamt und zu jeder einzelnen Deliktsart aufgeführt. Die Spalten 4 bis 15 enthalten Angaben über Merkmale, die auf den aufgeklärten Fall zutreffen. Bei der Errechnung der Prozentanteile in den Spalten 5, 7, 9, 11, 13 und 15 werden die aufgeklärten Fälle bei jedem Merkmal jeweils auf die Zahl der aufgeklärten Fälle insgesamt (Spalte 3 = 100 %) des jeweiligen Straftatenschlüssels bezogen.

Jedes Merkmal ist gesondert berücksichtigt und zum aufgeklärten Fall gezählt, wenn es bei mindestens einem Tatverdächtigen erfüllt ist. Jedes Merkmal wird bei einem aufgeklärten Fall höchstens einmal gezählt werden, auch wenn es bei mehreren Tatverdächtigen erfüllt ist. Die Tabelle 180 enthält also ausschließlich „Falldaten“ und keine „Tatverdächtigendaten“.

Tabelle 201

Wirtschaftskriminalität

In der Tabelle 201 wird die Wirtschaftskriminalität mit den dazugehörigen Delikten aufgeführt. Die Tabelle entspricht für die Teilmenge der Wirtschaftskriminalität (Sonderkennung) in Aufbau und Zählweise der Tabelle 101 (Grundtabelle).

Tabelle 207

Aufgliederung der Straftaten nach Schadenshöhe – Wirtschaftskriminalität

In der Tabelle 207 werden Angaben über die Schadenshöhe bei der Wirtschaftskriminalität (Sonderkennung) ausgedruckt.

Die Tabelle entspricht für die Teilmenge der Wirtschaftskriminalität in Aufbau und Zählweise der Tabelle 107.

Tabelle 301**Sonderkennung „Tatmittel Internet“**

In der Tabelle 301 werden die Delikte aufgeführt, bei denen die Sonderkennung „Tatmittel Internet“ erfasst wurde. Sie entspricht als Teilmenge der Tabelle 101, jedoch ohne die Angaben „mit Schusswaffe gedroht“, „mit Schusswaffe geschossen“ und „Schusswaffe mitgeführt“.

Tabelle 302**Sonderkennung „Tatmittel Internet“ - Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht**

In der Tabelle 302 werden die Tatverdächtigen aufgeführt, bei deren begangenen Delikten die Sonderkennung „Tatmittel Internet“ erfasst wurde.

Tabelle 302d**Sonderkennung „Tatmittel Internet“ - Deutsche Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht**

In der Tabelle 302d werden die deutschen Tatverdächtigen aufgeführt, bei deren begangenen Delikten die Sonderkennung „Tatmittel Internet“ erfasst wurde.

Tabelle 302nd**Sonderkennung „Tatmittel Internet“ - Nichtdeutsche Tatverdächtige insgesamt nach Alter und Geschlecht**

In der Tabelle 302nd werden die nichtdeutschen Tatverdächtigen aufgeführt, bei deren begangenen Delikten die Sonderkennung „Tatmittel Internet“ erfasst wurde.

Tabelle 311**Sonderkennung „Tatmittel Internet“ - Vergleichende Übersicht**

In der Tabelle 311 werden die Delikte aufgeführt, bei denen die Sonderkennung „Tatmittel Internet“ erfasst wurde. Der Aufbau entspricht der Tabelle 111.

Tabelle 500**Aufgliederung der Opfer nach Staatsangehörigkeit**

In der Tabelle werden die Staatsangehörigkeiten der Opfer ausgewiesen. Die Tabelle entspricht bis auf eine Ergänzung um die Spalten „Tatverwirklichung“ (insgesamt, vollendet, versucht) und „**Nichtdeutsche Tatverdächtige**“ im Aufbau der Tabelle 109. Aufgelistet werden alle Nationalitäten.

Soweit für Schlüsselzahlen oder Nationalitäten keine Werte auszudrucken sind, erfolgt Zeilen bzw. Spaltenunterdrückung.

Tabelle 500A

Aufgliederung der EU-Opfer nach Staatsangehörigkeit

In der Tabelle werden die Staatsangehörigkeiten der EU-Opfer ausgewiesen. Die Tabelle entspricht bis auf eine Ergänzung um die Spalten „Tatverwirklichung“ (insgesamt, vollendet, versucht) und „**Nichtdeutsche Tatverdächtige**“ im Aufbau der Tabelle 109A.

Tabelle 510

Staatsangehörigkeit Tatverdächtige - Opfer

Die Tabelle gibt die Staatsangehörigkeiten der Tatverdächtigen und deren Opfer an (z. B.: Tatverdächtige und Opfer = deutsch; Tatverdächtige deutsch und Opfer nichtdeutsch).

Tabelle 520

Opfer-Spezifika

Die Tabelle gibt Auskunft über Opfer bestimmter Spezifika (z. B. Obdachlosigkeit, Beruf/Tätigkeit, persönliche Beeinträchtigung).

Tabelle 530

Anzahl der Tatverdächtigen mit Anzahl der Opfer jeweils nach Altersgruppen

Die Tabelle gibt die Anzahl der Personengruppen (Altersgruppen) an, die Opfer von Tatverdächtigen (nach Altersgruppen) wurden.

Tabelle 540

Formale Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung

Diese Tabelle gibt die formale Beziehung zwischen Opfer und Tatverdächtigen an.

Tabelle 550

Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung – räumlich-soziale Nähe

Die Tabelle gibt Auskunft über die räumlich-soziale Beziehung zwischen Opfer und Tatverdächtigen (z. B. hinsichtlich häuslicher Gewalt).

Tabelle 560

Verletzungsgrad nach Altersgruppen

In der Tabelle 560 werden die Verletzungsgrade der Opfer gestaffelt nach Altersgruppen für männliche, weibliche und Opfer insgesamt für alle Opferstraftaten ausgewiesen.

Tabelle 600

Bekanntgewordene Fälle – Spezielle Tatörtlichkeit

In der Tabelle wird die Anzahl der Fälle nach speziellen Tatörtlichkeiten gem. PKS-Katalog angegeben.

Tabelle 620*

Tatmittel – Übersicht

In der Tabelle wird die Anzahl der Fälle, in denen Tatmittel gem. PKS-Katalog genutzt wurden, angegeben. Sie entspricht im Aufbau der Tabelle 600.

Tabelle 630*

Opfer und Fälle (ausschließlich Opferdelikte)

In der Tabelle werden Fälle und Opfer dargestellt, in denen gemäß PKS-Katalog ein Tatmittel eingesetzt werden kann. Aufgrund der Opferangaben bezieht sich die Darstellung ausschließlich auf Opferdelikte. Ausgewiesen werden Opfer insgesamt und Polizeivollzugsbeamte nach ausgewählten Tatmitteln und Verletzungsgrad. Eine Addition der Fälle ist nicht möglich.

Tabelle 641*

Tatverdächtige Tatmittel Schusswaffe

In der Tabelle werden die Tatverdächtigen (insgesamt, nichtdeutsch und Zuwanderer) zu Fällen mit Tatmittel Schusswaffe nach Altersgruppen ausgewiesen.

Tabelle 642*

Tatverdächtige Tatmittel Messer

In der Tabelle werden die Tatverdächtigen (insgesamt, nichtdeutsch und Zuwanderer) zu Fällen mit Tatmittel Messer nach Altersgruppen ausgewiesen.

Tabelle 643*

Tatverdächtige Tatmittel Messer (WaffG)

In der Tabelle werden die Tatverdächtigen (insgesamt, nichtdeutsch und Zuwanderer) zu Fällen mit Tatmittel Messer (WaffG) nach Altersgruppen ausgewiesen.

Tabelle 644*

Tatverdächtige Tatmittel sonstige Stichwaffen

In der Tabelle werden die Tatverdächtigen (insgesamt, nichtdeutsch und Zuwanderer) zu Fällen mit Tatmittel sonstige Stichwaffe nach Altersgruppen ausgewiesen.

Tabelle 645*

Tatverdächtige Tatmittel Hiebwaffen

In der Tabelle werden die Tatverdächtigen (insgesamt, nichtdeutsch und Zuwanderer) zu Fällen mit Tatmittel Hiebwaffe nach Altersgruppen ausgewiesen.

Tabelle 646*

Tatverdächtige Tatmittel sonstige Tatmittel

In der Tabelle werden die Tatverdächtigen (insgesamt, nichtdeutsch und Zuwanderer) zu Fällen mit sonstigem Tatmittel nach Altersgruppen ausgewiesen.

* Hierbei handelt es sich um NRW-spezifische Tabellen.